STADT THUN

GEMEINDERAT

Rathaus, Postfach 145, 3602 Thun
Telefon 033 225 82 20
gemeinderat@thun.ch

thun.ch

Stadtratssitzung vom 18. Februar 2021

Fragestunde F 4/2021

Dreifachsporthalle mit Wettkampfinfrastruktur in Thun Süd

Nicole Krenger (glp) vom 14. Februar 2021; Beantwortung

Wortlaut der Fragestunde

Wie der Gemeinderat in seiner Medienmitteilung vom 5. Februar 2021 festhält, veranlasst die finanzielle Situation der Stadt Thun den Gemeinderat, auf das 21-Millionen-Projekt der Dreifachsporthalle mit Wettkampfinfrastruktur in Thun Süd zu verzichten. Ich bitte den Gemeinderat zu folgenden Fragen Stellung zu nehmen:

1. Ist der kommunizierte Verzicht Teil einer Gesamtstrategie auf Grund der veränderten finanziellen Lage?
2. Gibt es Alternativpläne im Zusammenhang mit der Dreifachsporthalle? Wenn ja, welche?
3. Welches sind die grössten anstehenden Projekte der Stadt Thun (finanziell)?
4. Gibt es darunter Projekte, die ebenfalls aus finanzpolitischen Gründen zur Disposition stehen? Wenn ja, welche? Wenn nein, was ist der Grund?
5. Wann wird der Gemeinderat dem Stadtrat eine etwaige aktualisierte Gesamtsicht und Einschätzung zur finanziellen Planung vorlegen?

Antwort des Gemeinderates

Zu Frage 1: Ist der kommunizierte Verzicht Teil einer Gesamtstrategie auf Grund der veränderten finanziellen Lage?

Der Gemeinderat hat zu Beginn der Corona-Pandemie entschieden, die geplanten Investitionen gemäss Aufgaben- und Finanzplan grundsätzlich weiterzuführen, und Projekte, die bereits weit fortgeschritten sind, nicht zu sistieren. Der Gemeinderat muss und will seine finanzpolitischen Ziele und Grundsätze im Rahmen seiner Gesamtverantwortung für die Stadt Thun auch weiterhin einhalten. Das Budget 2021 rechnet infolge der Corona-Krise mit einem Defizit von 15,7 Millionen Franken. Die Lage bleibt auch über das Jahr 2021 hinaus unsicher und angespannt. Der finanzpolitische Rahmen für Investitionen wird durch die sinkende Selbstfinanzierung von Jahr zu Jahr enger. Der Finanzplan 2021-2024 sieht einen kumulierten Fehlbetrag von fast 43 Millionen vor. Je enger der finanzielle Spielraum desto wichtiger wird die Unterscheidung zwischen Pflicht und Kür. Die Unterstützung von Leistungssport gehört nicht zu den Pflichtaufgaben der Gemeinde.

STADT THUN

Zu Frage 2: Gibt es Alternativpläne im Zusammenhang mit der Dreifachsporthalle? Wenn ja, welche?

In den nächsten Jahren stehen verschiedene Projekte zur Sanierung und Erweiterung von Schulanlagen an, bei denen mögliche Ausbauten der Sportinfrastruktur zugunsten der Sportvereine aktuell mitgeprüft werden.

Zu Frage 3: Welches sind die grössten anstehenden Projekte der Stadt Thun (finanziell)?

Der Stadtrat hat am 12. November 2020 den Aufgaben- und Finanzplan 2021-2024 zur Kenntnis genommen. Der AFP zeigt die geplanten Investitionen der Planperiode 2021-2029 detailliert auf.

Zu Frage 4: Gibt es darunter Projekte, die ebenfalls aus finanzpolitischen Gründen zur Disposition stehen? Wenn ja, welche? Wenn nein, was ist der Grund?

Mit jeder jährlichen Beratung des Aufgaben- und Finanzplans nimmt der Gemeinderat eine Priorisierung der Projekte vor. Im Sinne der finanzpolitischen Ziele und Grundsätze sowie der Berücksichtigung der Verschärfung der finanzpolitischen Rahmenbedingungen durch die Coronakrise wird der Gemeinderat im Frühjahr 2021 die Investitionsprojekte detailliert prüfen und priorisieren. Die Unterscheidung zwischen Sachplanwerten und Finanzplanwerten bildet dabei eine wichtige Richtschnur.

Zu Frage 5: Wann wird der Gemeinderat dem Stadtrat eine etwaige aktualisierte Gesamtsicht und Einschätzung zur finanziellen Planung vorlegen?

Eine nächste Auseinandersetzung mit der aktuellen Finanzlage als Ausgangspunkt der künftigen Entwicklung erfolgt im Rahmen des Rechnungsabschlusses 2020. Im Verlauf des 2. Quartals 2021 nimmt der Gemeinderat Kenntnis vom Entwurf des Aufgaben- und Finanzplans 2022-2025, wird diesen beraten, die Investitionen priorisieren und die Finanzplanwerte als feste Planungsvorgabe beschliessen. Der vom Gemeinderat beschlossene Aufgaben- und Finanzplan 2022-2025 wird im Herbst 2021 dem Stadtrat zur Kenntnis gebracht.

Thun, 17. Februar 2021

Für den Gemeinderat der Stadt Thun

Der Stadtpräsident	Der Stadtschreiber
Raphael Lanz	Bruno Huwyler Müller